

Kaufgesuche.

Zu kaufen gesucht kleinerer, gangbarer, nicht an den Ort gebundener Verlag, event. verlegbares Fachblatt zur Grundlage eines solchen. Ausführliche Angebote mit Preis u. Probenummern befördert d. Geschäftsstelle d. B.-V. unter J. B. # 1726.

Eine solide, gut eingeführte Sortimentbuchhandlung in größerer Stadt wird von jüngerem, zahlungsfähigem Buchhändler zu kaufen gesucht. Vermittler wollen sich nicht melden. Angebote unter 1062 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Gut eingeführtes, nachweislich rentables **Sortiment in Süddeutschland** von zahlungsfähigem Buchhändler zu kaufen gesucht. Strengste Diskretion zugesichert.

Gef. Angebote unter B. S. 1729 an die Geschäftsst. d. B.-V. erb.

Tüchtiger Buchhändler, der über ein Kapital von 10 000 M verfügt, sucht eine nachweisbar rentable Buchhandlung mit oder ohne Nebenbranchen zu kaufen. Rheinland bevorzugt. Angeb. u. # 1718 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Besseren, einträglichen Verlag im Werte v. 50—100 000 M, ev. mehr, suche ich zu kaufen. Leipzig. **Julius Hobeda.**

Teilhabergesuche.

Jungem Norddeutschen bietet sich günstige Gelegenheit zur Beteiligung an einem Verlage mit Zeitschrift in angenehmer Universitätsstadt. Gutes, ausdehnungsfähiges Objekt. Strebjame Herren mit Vermögen (mindestens 15—20 Mille) wollen sich melden unter S. K. # 1682 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. Vermittler verboten. Verschwiegenheit gegenseitig.

Fertige Bücher.

Nur einmal hier angezeigt!

Nach den eingelaufenen Bestellungen wurde versandt:

Münchener Bürgerliche Baukunst der Gegenwart.

Eine Auswahl von charakteristischen öffentlichen und privaten Neubauten. Mit einem Vorwort von Dr. R. Streiter. Abtheilung V.

Wohn-, Geschäfts- und Landhäuser in neuerer Stilrichtung.

(Architekten: M. Dülfer, Bertsch, Pfann und Blumentritt u. a.)
20 Lichtdr.-Taf. und 3 Taf. Grundrisse. Gross 4°. in Mappe 12 M.

Ⓩ In Kommissions-Verlag übernahm ich:

Der innere Ausbau des neuen Justizpalastes zu München.

Eine Sammlung von technischen Einzelheiten zum praktischen Gebrauche aus dem Gebiete der Schreinerei, Schlosserei, Steinarbeit und Stuccatur. 24 Autographien im Maasstabe von 1:20, 1:10 u. 1:1, herausgegeben von

Professor **Friedrich von Thiersch.**

Gross-Folio, in Mappe 18 M.

Für Bauämter, techn. Bureaus, Baugewerkschulen, Bautechniker etc. Der kleinen Auflage wegen nur bei begründeter Aussicht auf Absatz a cond.

Die Errichtung des Neubaus

„Haus für Handel und Gewerbe“ in München.

Architekt: Prof. **Friedrich von Thiersch.**
Mit 7 Vollbildern, 7 Text-Illustr. u. 9 Grundr. u. Schnitten. 4°. Eleg. brosch. 2 M.

Das Münchner Schauspielhaus.

Denkschrift zur Feier der Eröffnung herausg. von **Heilmann & Littmann**, Baugeschäft.
Mit 8 Illustr., Grundr. etc.

Gr. 8°. Eleg. kart. 1 M 50 Ⓢ.

Erstes deutsches Theater in modernem Stil!

Letztere beide Schriftchen nur bar mit Remissions-Recht; nur wenige Exemplare vorhanden.

München Maximilians-Platz 13.

L. Werner, Architektur-Verlag,

Verlag von

G. Freytag in Leipzig.

**J. M. Stowasser, latein.-deutsches Schulwörterbuch, 2. Aufl. 1900,**

kann wieder in Kommission gegeben werden.

Ich bitte, das vielfach empfohlene Werk allgemein auf Lager zu halten.

G. Freytag.

Leicht und mühelos verkäuflich:

Du

bist

erkannt!!

Jedermann sein eigener Graphologe.

Kurzer Leitfaden der

Handschriftendutung.

Nach eigenen Studien bearbeitet von **Carl Ronninger.**

8°. Preis 1 M ord. Zur Einführung 1 Ex. à cond. mit 25%, weitere Exemplare nur gegen bar mit 40% Rabatt. Freie Exemplare 7/6 und 15/12.

Bei dem weitgehenden Interesse, das die ganze gebildete Welt der Graphologie entgegenbringt, ist durch reihenweises Auslegen der Broschüre mühelos ein Massenabsatz zu erzielen.

Leipzig.

G. Haessel, Verlag.

= Probenummern gratis! = Deutsche Juristen-Zeitung.

Ⓩ Herausgegeben von **Laband — Stenglein — Staub.** Preis vierteljährlich 3 M 50 Ⓢ ord.

Zum bevorstehenden Quartalswechsel stelle ich Probenummern und Prospekte in Form einer Schrift (48 Seiten stark) gratis zur Verfügung.

== Auch im laufenden Quartal ist die Abonnentenzahl wiederum gestiegen. Die Auflage beträgt jetzt mindestens 6700 Exemplare. ==

Diese Thatsache und die unbestrittene Bedeutung der „Deutschen Juristen-Zeitung“ für alle Juristen und Verwaltungsbeamten vom Studenten aufwärts, Magistrate, Regierungen, Landratsämter, Polizeiverwaltungen, grössere Banken, Gesellschaften, Bibliotheken aller Art, Nationalökonomien, Politiker, Konsulate, wie überhaupt für alle, die sich für juristische Fragen interessieren, zeigen, dass sich mit jedem Quartal bei thätiger Verwendung noch neue Abonnenten mit Leichtigkeit gewinnen lassen. Ich bitte, Vertriebsmaterial auf beiliegendem Zettel zu verlangen. Besondere Manipulationen unterstütze ich gern.

Verlagsbuchhandlung **Otto Liebmann** in Berlin W. 35.